



Teilnahmebedingungen & Info BIEPride - Dein CSD Bielefeld 2026

BIEQueer e.V.
Ehlentruperweg 45A
33604 Bielefeld
Info@csd-bielefeld.de



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Demonstrations-Details und wichtige Daten

Inhalte der Informationsmails

Email nach Anmeldungsschluss

Informationsmail zum Veranstaltungstag:

Teilnahmebedingungen

Straßenfest

Demonstrationszug

Allgemein

Fahrzeuge

Teilnahme von Diversity-Gruppen und Parteien

Diversity-Gruppen

Parteien

Teilnahmegebühren

Wichtige Informationen

BIEQueer e.V. Stand

Awareness

Nicht-gewerbliche Essens- / Getränkestände

Umgang mit Müll auf dem BIEPride

Strom- und Wasseranschluss

Zur Info – Gebühren Amt für Verkehr/Ordnungsamt

Ordner*innen Informationen

Einweisung

Aufgaben

Selbstschutz und Kommunikation mit Besucher*innen

Wofür sind Ordner*innen nicht zuständig

Hinweis zur rechtlichen Stellung der Ordner*innen (Auszug Versammlungsgesetz §9)

Datenschutzhinweis

Einleitung

Der Verein BIEQueer e.V. veranstaltet jährlich den BIEPride - Dein CSD Bielefeld. Der BIEPride ist eine Demonstration für die Rechte von LSBTINQ* (Lesbisch, Schwul, Bisexuell, Trans*, Inter*, Nicht-Binären und Queeren) Menschen in Bielefeld und Deutschland. Es werden dabei aktuelle Themen aus der Politik und Öffentlichkeit eingebracht. Der BIEPride Bielefeld startet mit einer Eröffnungsrede und einem Demonstrationzug durch die Stadt. Im Anschluss an den Demonstrationzug findet eine Kundgebung mit einem Bühnen-Rahmenprogramm statt. Ebenfalls zum BIEPride gehört ein Straßenfest mit verschiedenen Ständen. Dies ist Teil der Demonstration. In diesem Dokument sollen alle relevanten Bedingungen und Informationen für die Teilnahme an dem Straßenfest und dem Demonstrationzug bereitgestellt werden. Dieses Dokument gilt für alle teilnehmenden Personen und Gruppen als bindend.

Demonstrations-Details und wichtige Daten

Name der Demonstration	BIEPride - Dein CSD Bielefeld
Anmeldezeitraum für Straßenfest/Demozug	März - April, danach unter Absprache
Erste Informationsmail mit Rechnungsaufforderung	Mitte - Ende Mai, bei späterer Anmeldung verschiebt sich das natürlich
Datum der Demonstration	Samstag, 13.06.2026
Ordner*inneneinweisung	13:00 Uhr am BIEQueer Infostand
Eröffnungsrede und Hissen der Regenbogenfahne	14:00 Uhr am Rathaus
Einfahrtzeit/-Ort für Demofahrzeuge	13:15 Uhr Einfahrt Niederwall Richtung Rathaus auf Höhe der Brunnenstraße
Einreihung der Fußgruppen ohne Fahrzeuge	14:00-14:20 Uhr ca. auf Höhe der Demoreihungsnummer. Orientierung anhand der Fahrzeuge der anderen Gruppen
Abfahrzeitpunkt für Demofahrzeuge nach Ende der Demo	spätestens 17:00 Uhr Über die Körnerstraße

Start des Demoumzuges:	14:30 Uhr am Rathaus
Öffnungszeiten der Stände	13:00 bis 20:00 Uhr
Einfahrt der Abbaufahrzeuge für die Infostände	19:45 Uhr Einfahrt Niederwall Richtung Rathaus auf Höhe der Brunnenstraße
Informationsmail mit Standplatzplan, Demoreihungsnummer, etc.	Frühestens sieben Tage vor der Veranstaltung über die bei der Anmeldung angegebene Emailadresse

Inhalte der Informationsmails

Hier stehen schonmal die Informationen und Anhänge der Informationsemails, die ihr zu den gegebenen Zeitpunkten von uns erhalten werdet. Das könnt ihr Euch ansehen und vielleicht klärt dies schon Fragen, wann Ihr welche Information und welchen Anhang erhalten werden.

Es gilt: Die Informationen die per Email vor der aktuellen Veranstaltung kommen, sind die aktuellsten und falls diese Abweichend von diesen folgenden Texten sind, sind die Emails zu beachten.

Email nach Anmeldungsschluss


Anhang: Rechnung

- Alle Informationen für Ordner*innen findet Ihr in den Teilnahmebedingungen. Bitte habt ausreichend Personal dafür da. Ordner*innenwesten/-Binden müssen selbstorganisiert werden. Diese müssten nach der Demo am BIEQueer Infostand wieder abgegeben werden.
- Wenn wir Euch nicht separat wegen der beantragten Standgröße und Stromanschluss angeschrieben haben, könnt ihr davon ausgehen, dass die Standgröße sowie der Stromanschluss genehmigt worden ist.
- Auf der Website csd-bielefeld.de findet ihr das diesjährige Motto. Denkt daran Eure politischen Forderungen Sichtbar zu gestalten!
- Hinweis: Falls Ihr Euch vorstellen könnt, am CSD Tag selber einen "Walking Bus" zu organisieren, meldet Euch gerne bei awareness@csd-bielefeld.de. Das bedeutet, an einem festen Zeitpunkt am Hauptbahnhof mit anderen zum Rathaus zu gehen, damit Menschen, die alleine anreisen, sich einer Gruppe anschließen können. Den Zeitpunkt, den ihr anbieten könnt, werden wir über Social Media für Euch bekanntgeben. Ideale Zeiten wären für den Hauptbahnhof-Rathausplatz 12 Uhr, 13 Uhr und für die Rückreise Rathausplatz-Hauptbahnhof von 18 Uhr, 19 Uhr, 20 Uhr. Wir würden diese Information dann auf Social Media bekanntgeben.

Informationsmail zum Veranstaltungstag:

Anhänge: Demoroute, Standplatzplan, Demoreihungsplan

- Straßenfest
 - Fragen am Veranstaltungstag am BIEQueer Stand oder der gekennzeichneten Info-Person stellen.
 - Am Veranstaltungstag müssen die Bodenmarkierungen entfernt werden.
 - Denkt an die Müllbeutel für Euren Stand und Eure Standbesuchenden.
 - Für Stände mit Stromanschluss: Bitte denkt an die notwendigen Kabel, Anschlüsse und vor allem Abdeckungen für die verlegten Kabel. Eine ungefähre Angabe darüber, wie lang Euer Kabel sein muss, kriegt Ihr über das Strecken-Werkzeug der Onlinekarten der Stadt Bielefeld (<https://bielefeld01.de/geo/portal/onlinekarten.php>)
 - Straßensperren: Die Straßensperren dürfen nur von uns geöffnet und wieder geschlossen werden. Zum Abbau dürfen die Straßensperren nur durch den Sicherheitsdienst/Ordnner*innen geöffnet werden.
 - Der Sanitätsdienst des ASB begleitet den Demoumzug mit zwei Fahrzeugen. Diese werden nach dem Demoumzug auf dem Straßenfest stehen
 - Der Abbau der Stände geschieht gestaffelt. Eine Person aus unserem Team, wird die jeweiligen Stände auffordern abzubauen und notwendige Fahrzeuge auf den Platz zu fahren. Es werden erst alle Stände in der Nähe des Ausganges abgebaut. Das Sicherheitsteam und CSD Team ist Weisungsbefugt.
- Demozug
 - **Hinweis: Denkt an Eure sichtbaren politischen Statements (Banner/Transparente/Plakate etc.)**
 - Die Reihenfolge der Gruppen wird in einer separaten Email spätestens Mittwoch mitgeteilt. **Die Demo startet am 14:30 Uhr.**
 - Denkt an die Ordner*innen, die Ihr zur Verfügung stellen müsst. Alle Informationen sind in den Teilnahmebedingungen. Im Anhang ist ebenfalls schon die Beschreibung für die Ordner*innen. Diese werden am CSD Tag selbst nochmal erläutert. **Die Einweisung findet um 13 Uhr am BIEQueer Infostand statt.**
 - Das Abschmücken der LKW findet auf einem Teilstück des Niederwalls statt. Danach können die Fahrzeuge über die Körnerstraße weggefahren werden.
 - An alle LKW/PKW Fahrer*innen: Das Sicherheitsteam vom BIEPride - dein CSD Bielefeld ist Weisungsbefugt für den Stopp der Fahrzeuge. Das Sicherheitsteam ist mit Namensschildern erkennbar. Es werden regelmäßige Stopps eingeleitet, damit der Demozug sich nicht entzerrt.
 - Die LKW Fahrer*innen müssen mindestens bis 17:00 Uhr einplanen, dass sie erst ab dann abfahren können.
 - Es werden Personen von uns die Reihung am Tag koordinieren. **Bitte legt ein Blatt an die Winschutzscheibe mit dem Namen Eurer Gruppe und Eurer Reihungsnummer.**
 - Die Autos für den Demozug sollen um 13:15 Uhr VOR der Absperrung zum Demoplatz warten. Die Autos werden nach Reihungsnummer reingelassen. (Ab hier sind auch die Ordner*innen notwendig, da wir auf den Demoplatz fahren.

- 
- Denkt an Absperrband, welches die Ordner*innen um das Fahrzeug halten können.)
 - Anhand der Nummern im Plan könnt ihr Euch ungefähr auf dem Niederwall (Straße zwischen Bühne und Rathaus) hinter dem Aidshilfe/BIEQueer Wagen einreihen.
 - Wenn der Demozug wieder am Niederwall (Rathausplatz) ankommt, sollen die PKWs links abbiegen und dort wieder abgeschmückt werden. Danach können die PKWs über die Körnerstraße den Platz verlassen. Wichtig: Denkt auch hier daran, dass die PKW Ordner*innen brauchen, wenn Sie in Bewegung sind!
 - Awareness
 - Auf dem BIEPride - dein CSD Bielefeld wird wieder ein Awareness- und ein Sicherheitsteam vorhanden sein. Bei Unwohlsein oder anderen Bedarfen sind diese Menschen ansprechbar!
 - Das Awarenesssteam ist anhand der Pinken Warnwesten erkennbar. Das Sicherheitsteam ist auf dem Platz verteilt.

Teilnahmebedingungen

Grundsätzlich lassen wir eine Teilnahme nur zu, wenn die Anmeldenden mit unserem Leitbild übereinstimmen, welches hier zu finden ist:

<https://csd-bielefeld.de/leitbild/>

Straßenfest

Aufbau der Stände: ab 10:00 Uhr, muss bis 12:30 Uhr abgeschlossen sein


Abbau der Stände: ab 20:00 Uhr, muss bis 21 Uhr abgeschlossen sein
Am Stand müssen sich Müllbeutel für den Stand selber und für Standbesuchende aufgestellt werden.

Fahrzeuge, die zum Auf- bzw. Abbau der Stände den Platz befahren, müssen durch **mindestens zwei Ordner*innen** begleitet werden.


Teilnahmebedingungen BIEPride - Dein CSD Bielefeld	24.04.2026	Seite 6 / 19
--	------------	--------------

Die folgenden Bedingungen gelten für alle Teilnehmenden am Straßenfest:

- Der Aufbau der Stände muss bis spätestens 12:30 Uhr abgeschlossen sein.
- Während des Aufbaus muss die Standmarkierung am Boden entfernt werden.
- Stände dürfen kein eigenes Musikprogramm in Konkurrenz zur Bühne anbieten.
- Die Standbetreibenden sind für die Sicherheit des Standes und der Besuchenden verantwortlich. Kabel, Leitungen und ähnliches sind im öffentlichen Bereich gegen Stolperfallen zu sichern.
- Den Anweisungen der Organisierenden (BIEQueer Infostand) oder den damit beauftragten Personen ist Folge zu leisten.
- Bei Unklarheiten/unvorhergesehenen Situationen ist Rücksprache mit den Organisierenden (BIEQueer Infostand) zu halten.
- Der Platz darf nur zum Be- und Entladen befahren werden. Die Fahrzeuge sind schnellstmöglich vom Platz zu entfernen. Bis spätestens 12:30 Uhr sind alle Fahrzeuge vom Platz zu entfernen.
- Die Stände sind von 13:00 bis 20:00 Uhr zu öffnen. Der Stand ist ab dem Aufbau durchgehend besetzt zu halten. Es ist zu beachten, dass seitens des veranstaltenden Vereins keine Bewachung/Betreuung der Stände gegeben ist.
- Der Abbau der Stände muss bis 21:00 Uhr erfolgt sein. Beim Befahren des Platzes mit Fahrzeugen muss das Fahrzeug von außen durch Ordner*innen begleitet werden, damit die Straßensicherheit gewährleistet werden kann.
- Der Standplatz muss nach dem Abbau besenrein abgegeben werden.
- Der Standplan mit den Namen der Gruppen/Organisationen/Vereine wird unter allen Teilnehmenden veröffentlicht und am Tag des BIEPride am Stand von BIEQueer e.V. ausgelegt. In der Regel wird der Standplan unter den Teilnehmenden sieben Tage vorher zugesendet.
- BIEQueer e.V. ist die Entscheidung über die Gestattung der Teilnahme vorbehalten. Eine Absage kann ohne Begründung von BIEQueer e.V. geschehen.
- BIEQueer e.V. übernimmt keine Haftung sowohl gegenüber den Standbetreibenden als auch gegenüber Dritten (z.B. bei Diebstahl, Sachbeschädigung und Personenschäden). Dies gilt auch, soweit Schäden auf grobe Fahrlässigkeit seitens des Veranstaltenden basieren.
- BIEQueer e.V. ist berechtigt, bei Verstößen gegen Gesetze oder Beanstandungen von Behörden die Kontaktdaten der Standbetreibenden an die zuständigen Behörden weiterzugeben.

- 
- Der Verkauf von Pride-Flaggen ist dem BIEQueer e.V.-Stand vorbehalten, da sich hierüber ein großer Teil der Kosten für den BIEPride finanziert. Wir bitten Euch auch, den Verkauf von anderweitigem Merch mit uns abzusprechen und behalten uns hierbei die Entscheidungsbefugnis vor.
 - Über den Standort der Stände entscheidet BIEQueer e.V.
 - Für die Teilnahme am CSD ist es uns wichtig, dass in den Gruppen/Vereinen/Diversity Unternehmen über Konsens und Schutzkonzepte gesprochen wird und Betroffenen Informationen zugeteilt werden. In den Konzepten ist es uns als Verein wichtig, dass Betroffenen gezeigt wird, was sie im Falle einer Grenzverletzung tun können und auch wissen, was den generellen Konsens und Vereinbarungen in der Gruppe sind. Demnach freuen wir uns über Konzepte und Vereinbarungen, die nicht durch das Jugendschutzkonzept oder durch das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (Arbeitsbereich und die Pflicht einer Beschwerdestelle) abgedeckt werden. Es geht hier um die Schutzkonzepte innerhalb des Vereins/der Gruppe/des Unternehmens. Unter Konzepten verstehen wir die formlose Beantwortung folgender Leitfragen:
 - Unter Konsenskonzepten stellen wir uns vor das folgende Leitfragen beantwortet werden:
 - Wie wird in der Gruppe über Konsens gesprochen?
 - Wie kann sich Konsens eingeholt werden?
 - Was bedeutet Konsens?
 - Was bedeutet Grenzüberschreitung?
 - Wie machen wir unser Konsenskonzept gegenüber neuen und interessierten Personen deutlich?
 - Unter Schutzkonzept stellen wir uns vor, dass folgende Leitfragen beantwortet werden:
 - An wen können sich Personen wenden, die Grenzüberschreitung erfahren haben?
 - Gibt es anonyme und kostenlose Beratungsstellen, die Betroffenen angeboten werden?
 - Welche Räume der Reflektion werden angeboten, um über Grenzen zu sprechen?
 - Was ist der Handlungsplan für den Fall, dass sexualisierte Gewalt ausgeübt wird/Konsens verletzt wird?

Als Standardgröße für einen Stand gehen wir von 3,00x3,00m aus. Bei größeren Ständen nehmen wir ggf. Rücksprache mit den Standbetreibenden auf, welche Möglichkeiten zur



Umsetzung es gibt. Dazu kann es bei größeren Ständen zu höheren Standkosten kommen, die wir mit den Betreibenden besprechen werden. Wir behalten uns vor, größere Stände abzulehnen.

Wir bieten keinen Verleih von Bierzeltgarnituren/Tischen/Ordner*innenmarkierungen, etc. an, diese sind von den Standbetreibenden selbst mitzubringen. Bei erwarteten hohen Windgeschwindigkeiten empfiehlt sich eine Standbefestigung, z.B. durch Wasserkästen.

Demonstrationszug

Allgemein

Die folgenden Bedingungen gelten für alle Teilnehmenden an der Demonstration:

- Es ist verpflichtend, als Fußgruppe und/oder als Wagen Aussagen/Forderungen zu queeren Themen anzubringen, die auf aktuelle Situationen aufmerksam machen bzw. Bedürfnisse der Szene widerspiegeln.
- Jede Gruppe hat eine volljährige, verkehrstüchtige Person als "Gruppenleitung" zu benennen, die als Ansprechperson für die Veranstalter*innen jederzeit bei der Gruppe anwesend zu sein hat. Die Gruppenleitung darf nicht die Rolle der fahrenden Person oder Ordner*in übernehmen.
- Die Fußgruppen ohne Fahrzeuge sollen sich zwischen 14:00-14:20 Uhr im Demozug ca. nach der Demoreihungsnummer anordnen. Ihr könnt Euch an den Fahrzeugen die da stehen Orientieren
- Ordner*innen: Jede Gruppe ist dazu verpflichtet eigenständig Ordner*innen zu organisieren. Bei Fahrzeugen muss sichergestellt werden, dass mindestens 6 Personen für die Verkehrssicherheit sorgen. Bei Fußgruppen müssen mind. 2 - 4 Personen als Ordner*innen ausgewiesen und erkennbar sein, die am Beginn und am Ende der jeweiligen Fußgruppe mitlaufen und auch dementsprechend für die Verkehrssicherheit sorgen.
(Weitere Details bei personenbedingten Themen; siehe unten).
- Give-aways:
 - Abgabe von Give-aways vom Wagen aus:
 - Aufgrund von Sicherheit dürfen keine Give-Aways runter gegeben werden (kein runter lehnen, über den Wagenrand hinaus strecken, in die Nähe des Fahrzeugs kommen).
 - Sind Artikel so beschaffen, dass sie aufgrund ihrer Beschaffenheit (Größe, Form, Gewicht...) vom Wagen geworfen werden können, darf dies getan werden.

- Es soll kein Müll auf dem Demozug entstehen. Die Verschmutzung durch den Demozug spiegelt sich in den Gebühren für die Anmeldung wider. Deswegen freuen wir uns über einen verantwortungsbewussten Umgang, sodass die Kosten möglichst niedrig bleiben.
- Abgabe von Give-aways von Fußgruppen:
 - dürfen nicht geworfen werden und sind direkt an Personen abzugeben.
- Den Anweisungen der Organisierenden (BIEQueer e.V.) und den damit beauftragten Personen ist Folge zu leisten.
- Bei Unklarheiten/unvorhergesehenen Situationen ist umgehend Rücksprache mit den Organisierenden (BIEQueer e.V.) zu halten.
- BIEQueer e.V. ist die Entscheidung über die Gestattung der Teilnahme vorbehalten.
- BIEQueer e.V. übernimmt keine Haftung sowohl gegenüber den Demozugteilnehmenden als auch gegenüber Dritten (z.B. bei Diebstahl, Sachbeschädigung und Personenschäden). Dies gilt auch, soweit Schäden auf grobe Fahrlässigkeit seitens der Veranstaltenden basieren.
- BIEQueer e.V. ist berechtigt, bei Verstößen gegen Gesetze oder Beanstandungen von Behörden die Kontaktdaten der Gruppenleitungen an die zuständigen Behörden weiterzugeben.
- Für die Teilnahme am CSD ist es uns wichtig, dass in den Gruppen/Vereinen/Diversity Unternehmen über Konsens und Schutzkonzepte gesprochen wird und Betroffenen Informationen zugeteilt werden. In den Konzepten ist es uns als Verein wichtig, dass Betroffenen gezeigt wird, was sie im Falle einer Grenzverletzung tun können und auch wissen, was den generellen Konsens und Vereinbarungen in der Gruppe sind. Demnach freuen wir uns über Konzepte und Vereinbarungen, die nicht durch das Jugendschutzkonzept oder durch das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (Arbeitsbereich und die Pflicht einer Beschwerdestelle) abgedeckt werden. Es geht hier um die Schutzkonzepte innerhalb des Vereins/der Gruppe/des Unternehmens. Unter Konzepten verstehen wir die formlose Beantwortung folgender Leitfragen:
 - Unter Konsenskonzepten stellen wir uns vor das folgende Leitfragen beantwortet werden:
 - Wie wird in der Gruppe über Konsens gesprochen?
 - Wie kann sich Konsens eingeholt werden?
 - Was bedeutet Konsens?
 - Was bedeutet Grenzüberschreitung?
 - Wie machen wir unser Konsenskonzept gegenüber neuen und interessierten Personen deutlich?

- Unter Schutzkonzept stellen wir uns vor, dass folgende Leitfragen beantwortet werden:
 - An wen können sich Personen wenden, die Grenzüberschreitung erfahren haben?
 - Gibt es anonyme und kostenlose Beratungsstellen, die Betroffenen angeboten werden?
 - Welche Räume der Reflektion werden angeboten, um über Grenzen zu sprechen?
 - Was ist der Handlungsplan für den Fall, dass sexualisierte Gewalt ausgeübt wird/Konsens verletzt wird?
- Über die Reihung der Demozugteilnehmenden entscheidet BIEQueer e.V. Die Reihung wird in der Regel sieben Tage vor dem CSD veröffentlicht. Am Tag selbst kann die Reihung variieren.
- Die Demoroute wird in der Regel sieben Tage vor dem CSD von BIEQueer e.V. veröffentlicht.

Fahrzeuge

Sobald Ihr mit einem Fahrzeug an der Demonstration teilnehmt gelten folgende Bedingungen:


Fahrzeugrelevante Themen

- Fahrzeuge sind bis max. 7,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht und einer maximalen Länge von 7,0 m und maximaler Breite von 2,6 m zugelassen. Es darf kein Anhänger an Fahrzeuge angebracht werden
- Die Fahrzeuge müssen für den allgemeinen Straßenverkehr zugelassen sein.
- Kennzeichen und Beleuchtungseinrichtungen dürfen nicht verdeckt sein.
- Sicherheitsrelevante Elemente des Fahrzeugs wie z. B. Bremsen, Lenkung, Anhängervorrichtungen etc. dürfen durch An- und Aufbauten nicht beeinträchtigt werden.
- Es darf nur Schrittgeschwindigkeit (max. 6 km/h) gefahren werden. Ordner*innen müssen dafür sorgen, dass ein Abstand von min. 1 Meter zu den Demozugteilnehmenden gewährleistet ist.

- Auf den Fahrzeugen ist jeweils ein Feuerlöscher (LKW bis 7,5 t zGg: 8 l/kg Löschmittel, PKW, Sprinter, etc.: 2 l/kg Löschmittel) mitzuführen.

Personenbedingte Themen

- Die fahrende Person muss fahrtüchtig und im Besitz einer mitzuführenden gültigen Fahrerlaubnis für die jeweilige Fahrzeugkategorie zugelassen sein.
- Die Sicht der fahrenden Person darf nicht durch An-/Aufbauten oder Ähnliches eingeschränkt sein.
- Während des Fahrens und bei Fahrmanövern (Wenden, etc.) sind mindestens sechs (6) volljährige, verkehrstüchtige Personen im Bereich der Räder/Fahrzeugecken als Einweiser*innen/Ordner*innen fußläufig einzusetzen:
 - Die Ordner*innen müssen ihr Amt ehrenamtlich ausführen und dürfen nicht bewaffnet, nicht uniformiert sein und sind ausschließlich durch weiße Armbinden oder eine Warnweste mit der Aufschrift „Ordner*in“ kenntlich zu machen. Die Binden oder Warnwesten müssen selbstorganisiert werden.
 - Die Ordner*innen dürfen keine Transparente oder Plakate und keine Masken oder andere Kleidungsstücke tragen, die ihre Tätigkeit beeinträchtigen können.
 - Es muss ein Flatterband von den Ordner*innen verwendet werden, um das zufällige Hineinlaufen von Passant*innen in den Fahrzeugbereich zu vermeiden.
 - Die Ordner*innen müssen an der Ordner*inneneinweisung am CSD Tag um 13:00 Uhr am BIEQueer Infostand teilnehmen.
- Der Kontakt zwischen der fahrenden Person und den Ordner*innen muss ständig gewährleistet sein.
- Es dürfen sich maximal zwei (2) Personen pro qm Ladefläche auf dem Fahrzeug befinden, es sei denn, dass das zulässige Gesamtgewicht bereits bei einer geringeren Personenzahl erreicht wird.
- Wenn sich Personen auf der Ladefläche befinden, sind entsprechende Beplankungen / Geländer auf Fuß-, Knie- und Hüfthöhe (mind. 1 m) anzubringen, um die Personen gegen das Herunterfallen zu sichern. Es ist darauf zu achten, dass Personen unterhalb dieser Beplankungen / Geländern nicht herausfallen können. Diese Geländer sind entsprechend belastbar auszuführen und gegen Herausfallen/unbeabsichtigtes Entfernen zu sichern.
- Personen dürfen sich nicht auf Fahrzeugdächern, Kotflügeln, Trittbrettern, Ladebordwänden, Cabriovertdecken, etc., sowie zwischen Zugfahrzeugen aufhalten.
- Die Ladefläche der Fahrzeuge muss eben, tritt- und rutschfest sein.
- Das Auf-/Absteigen von Personen darf ausschließlich bei stehendem Fahrzeug und ausschließlich an den dafür vorgesehenen Einrichtungen geschehen.

- 
- Ist ein außerplanmäßiger Auf-/Abstieg bzw. Halt des Fahrzeuges notwendig, so ist vorher mit den Ordner*innen Rücksprache zu halten und das Halten des Fahrzeugs abzuwarten, bevor der Auf-/Abstieg erfolgt.
 - Die Ordner*innen stellen sicher, dass nachfolgende Gruppen auf einen Anhaltevorgang rechtzeitig aufmerksam gemacht werden.
 - Für das Auf-/Absteigen benötigte Hilfsmittel (Treppen, Ladebordwand, o.ä.) dürfen nur bei Fahrzeugstillstand geöffnet sein. Während der Fahrt sind Öffnungen, die nicht zum Be-/Absteigen während der Fahrt zugelassen sind, geschlossen zu halten.

Aufbauten an/auf den Fahrzeugen

- An/Auf dem Fahrzeug mitgeführte An- oder Aufbauten (Musikanlage, Boxen, Lichtanlage, etc.) sind fest mit dem Fahrzeug zu verbinden (Schrauben, Zurrgurte, etc.) und gegen das Umfallen/Herunterfallen/Verrutschen zu sichern. Durch An- oder Aufbauten an den Außen- und/oder Innenseiten der Fahrzeuge dürfen keine scharfkantigen oder anderweitig gefährlichen Teile hervorstehen (Radius mind. 5 mm).

Teilnahme von Diversity-Gruppen und Parteien

Aus unserer konstanten Auseinandersetzung mit diesem Punkt haben wir für 2025 die folgenden Teilnahmebedingungen für Diversity-Gruppen von Unternehmen sowie Parteien entwickelt, die verbindlich zusätzlich zu den bereits aufgeführten Teilnahmebedingungen gelten.

Teilnahmebedingungen BIEPride - Dein CSD Bielefeld	24.04.2026	Seite 13 / 19
--	------------	---------------

Diversity-Gruppen

Diversity-Gruppen sind freiwillig von und für Mitarbeitende eines Unternehmens organisierte Gruppen. Queere Diversity-Gruppen können unter folgenden Teilnahmebedingungen am BIEPride teilnehmen:

- Es dürfen keine Produkte des Unternehmens beworben und verkauft werden.
- Aussagen zum diesjährigen Motto müssen deutlich größer sein als das Firmenlogo.
- Sollte es zu mehr Anmeldungen von Diversity-Gruppen als queeren und/oder gemeinnützigen Gruppen kommen, behalten wir uns vor, Diversity-Gruppen abzulehnen. Der Schwerpunkt des BIEPride liegt auf der queeren Community.
- Diversity-Gruppen müssen einen Fragebogen zum diesjährigen Motto ausfüllen, welcher veröffentlicht wird.

Parteien

Parteien können sich unter den folgenden Bedingungen für eine Teilnahme anmelden:

- Parteien müssen einen Fragebogen ausfüllen, der veröffentlicht wird. Wir behalten uns das Recht vor, Parteien aufgrund der Antworten von der Teilnahme auszuschließen. Eine Teilnahmebestätigung erfolgt erst, nachdem der Fragebogen von uns geprüft wurde und mit unserem Leitbild übereinstimmt.

Teilnahmegebühren

Folgend können die Standgebühren für die Teilnahme mit einem Stand am BIEPride Bielefeld eingesehen werden.

Für Gastronomie- und Verkaufsstände können gesonderte Regelungen gelten. Diese werden von uns direkt mit den Betreibenden geklärt. Interessierte Gastronomie- und Verkaufsstände wenden sich bitte an prideday@csd-bielefeld.de

	Queere Gruppe (Mitglied BIEQueer e.V. oder andere queere Organisation/Verein/Gruppe) Gemeinnützige Organisationen mit LSBTIQ*-Bezug/Solidarität	Politische Gruppe (Partei oder Gruppe mit politischer Interessensvertretung z.B. Hilfs-, Menschenrechts-, Tierschutzorganisation, etc.)	Diversity-Gruppen eines Unternehmens
Stand mit alkoholfreien Getränken	100€	nicht möglich	nicht möglich

und/oder Essensausgabe *			
Stand mit alkoholischen Getränken und/oder Essensausgabe *	125€	nicht möglich	nicht möglich
Stand mit Verkauf von Waren	75€	nicht möglich	nicht möglich
Reiner Informations- stand	10€	100€	500€
Stromanschluss	30€	30€	30€
Wasseranschluss	30€	30€	30€
Ordnungspauschale	10€**	10€	10€
Fußgruppe	10€	50€	500€
GEMA Gebühren bei Musikanlagen auf Fahrzeugen	35€	35€	35€
Zusätzliches Fahrzeug	50€	100€	250€

*Ausgabe von Getränken und Essen schließt die kostenlose Ausgabe mit ein.

**Wir bieten an, uns statt der Ordnungspauschale mit mind. zwei Personen 1 Stunde beim Mülleinsammeln (s. Umgang mit Müll auf dem BIEPride) auf dem Straßenfest zu helfen.

Wichtige Information: Die Standgebühren setzen sich zusammen aus den Gebühren, die die Stadt für Stände erhebt (siehe unten "Info Gebühren Amt für Verkehr und Ordnungsamt"), und aus dem Kostenaufschlag von BIEQueer e.V. für die Finanzierung des CSD. Falls durch die Einordnung der Stadt Bielefeld die Gebühren höher liegen für einen Stand, werden die Kosten der jeweiligen Gruppe in Rechnung gestellt.

Ihr erhaltet nach Anmeldeschluss eine Mail, in der wir die für Euren Stand anfallende Rechnung aufführen. Bei einer Anmeldung für das Straßenfest sowie für einen Wagen für die Demo können die Gebühren gemeinsam überwiesen werden.

Ihr erhaltet keine Bestätigung nach Eingang der Teilnahmegebühren. Falls nach dem Überweisungszeitraum Beträge offen sind, melden wir uns bei Euch.

Erst nach Eingang der Stand- und Demogebühren ist die Teilnahme genehmigt. Bitte überweist diese innerhalb von 14 Tagen auf folgendes Konto:

BIE Queer e.V.
IBAN: DE44 4805 0161 0072 2409 22
SWIFT-BIC: SPBIDE3BXXX (Sparkasse Bielefeld)

Wichtige Informationen

BIEQueer e.V. Stand

Der BIEQueer e.V. Stand wird auf dem Straßenplatzfest zu finden sein. Der genaue Standort kann dem Standplan für das aktuelle Jahr entnommen werden. Der Stand dient auf einer Seite als Infostand, auf der anderen Seite könnt ihr Flaggen und Merch kaufen. Er ist ab 13:00 Uhr durchgängig besetzt und dient als zentraler Anlaufpunkt für alle Fragen oder Anliegen.

Ab 10:00 Uhr wird eine Ansprechperson vor Ort sein, um für Rückfragen bezüglich des Aufbaus zur Verfügung zu stehen. Wer das sein wird, teilen wir in einer Rundmail mit, die auch den Standplan enthalten wird.

Awareness

Auf dem BIEPride Bielefeld gibt es seit 2023 ein Awareness-Team. Das Team ist am BIEPride Tag über den Platz und den Demozug verteilt ansprechbar. Die Anlaufstellen und Kontaktmöglichkeiten werden jedes Jahr separat bekannt gegeben. Über den BIEQueer e.V. Infostand kann jederzeit das Team kontaktiert werden. Bei Gewaltübergriffen und Straftaten sind wir auf die Unterstützung der Polizei angewiesen und bitten darum, die 110 zu wählen.

Nicht-gewerbliche Essens- / Getränkestände


Bei jeder Veranstaltung, auf der von nicht-gewerblichen Personen Lebensmittel angeboten werden, müssen Hygieneregeln eingehalten werden. Übersichtlich und zusammenfassend findet Ihr diese im Leitfaden "FESTE SICHER FEIERN - Leitfaden zur Guten Hygiene für ehrenamtliche Helfer" der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V.

Den Leitfaden erhaltet Ihr per Mail mit der Anmeldebestätigung und als kostenlosen Download hier:

[Feste sicher feiern – Leitlinie zur Guten Hygiene für ehrenamtliche Helfer dgh](#)

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Umgang mit Müll auf dem BIEPride



Für alle Materialien, die potentiell Müll entstehen lassen (Verpackungsmaterial, Stickerreste, etc.) sind an den Ständen Müllbehälter bereitzustellen.

Falls die Ordnungspauschale durch Unterstützung beim Mülleinsammeln am BIEPride Tag ersetzt werden soll, bitten wir dies bei der Anmeldung anzugeben. Am BIEPride Tag läuft es folgend ab:

- min. 2 Personen melden sich beim BIEQueer Infostand in der Zeit des Aufbaus zwischen 10-13 Uhr und lassen sich für eine Zeit eintragen (Mögliche Zeiten: 17 Uhr, 20 Uhr)
- Es können auch mehr als zwei Personen helfen, aber mindestens zwei Personen.
- Die Möglichkeit des Ersetzens der Ordnungspauschale ist begrenzt auf maximal 5 Anmeldungen.
- Die Zuteilung zu den Zeiten und die Entscheidung bei mehr als 5 Anmeldungen, wer das Angebot einlösen kann, ist BIEQueer e.V. vorbehalten
- Das Angebot gilt als eingelöst, wenn nach dem Müll Einsammeln eine Unterschrift beim BIEQueer e.V. Infostand eingegangen ist.

Strom- und Wasseranschluss

Bitte beachten: Wir stellen nur die reinen Endanschlüsse zur Verfügung.

Verlängerungskabel, Verteilerkabel, Adapter, Wasserschläuche etc. müssen selbst mitgebracht werden.

Zur Info – Gebühren Amt für Verkehr/Ordnungsamt

BIE Queer e.V. beantragt die Genehmigung der Stände beim Ordnungsamt und beim Amt für Verkehr und führt die entsprechenden Gebühren an die Stadt ab. Die Standbetreibenden müssen diese Anmeldung also nicht selbst erledigen.

Informationen zu den Standgebühren findet Ihr im Serviceportal der Stadt Bielefeld:

[Gewerbe - Vorübergehende Gaststättenerlaubnis aus besonderem Anlass gemäß § 12 Gaststättengesetz \(Gestattung\)/Ausnahme vom Erfordernis der Reisegewerbekarte gemäß § 55a Gewerbeordnung - Serviceportal Stadt Bielefeld](#)

Ordner*innen Informationen

Liebe*r Ordner*in,

herzlichen Dank, dass du uns und den BIEPride - dein CSD Bielefeld mit deinem Engagement unterstützt! Hier sind die wichtigsten Informationen in kürze zusammengefasst. Lies diese dir bitte durch.

Teilnahmebedingungen BIEPride - Dein CSD Bielefeld	24.04.2026	Seite 17 / 19
--	------------	---------------

Einweisung

- 13 Uhr am BIEQueer Infostand, Westen sind eigenständig von angemeldeten Gruppen mitzubringen. Ehrenamtliche Helfer*innen von BIEQueer e.V. erhalten Westen gestellt.

Wichtig: Das Sicherheitsteam ist weisungsbefugt den Demozug anzuhalten.

Aufgaben

- **Begleiten** des Demozuges,
- Lautes ansprechen von Menschen, um Wege zu sichern/anzuweisen
- Abstand von Personen an dem Demofahrzeug muss mindestens 1 Meter sein,
- Das Band muss Stramm zur Sicherung gehalten werden und darf nicht durchhängen
- Darauf achten, dass der **Demozug sich nicht streut**,
- Das **Durchkommen der Fußgruppe** gewährleisten,
- Sicherstellen, dass **Demofahrzeuge sicher fahren und niemanden verletzen**,
- **Kontaktieren des Awarenesssteam**, falls es Bedarf gibt,
- Immer **eine Person links vom Demozug und die andere rechts in einer Linie**,
- Die **nächsten Ordner*innen sollten immer in Blickreichweite sein**,
- Bei **Bedarf von Unterstützungen Awarenesssteam** anrufen,

Selbstschutz und Kommunikation mit Besucher*innen

Ordner*innen sind keine Sicherheitskräfte!

- Bei Schwierigen Situation sofort weitere Ordner*innen und Awarenesspersonen benachrichtigen
- Beim Beobachten einer Konfliktsituation das Awarenesssteam anrufen. Nicht selber einschreiten.
- Beim Beobachten einer **gewaltvollen** Konfliktsituation Polizei anrufen und Awarenesssteam benachrichtigen
- Sprecht eine Person immer persönlich und einzeln mit lauter und deutlicher Stimme an und schaue der Person dabei in die Augen.
- **Vermeide Körperkontakt!** Dies kann eine Grenzüberschreitung sein und kann zu weiteren Aggressionen führen.
- Wenn Du ernsthaft bedroht wirst und es dir möglich ist, flüchte bzw. gehe der Situation aus dem Weg. Informiere danach unbedingt das Awarenesssteam.
- Zeige in angespannten Situationen Deine leeren Handflächen in Schulterhöhe (wirkt deeskalierend)
- Beleidigt nicht und droht vor allem niemandem.
- Lass Dich nicht einschüchtern! Du bist Repräsentant*in der Veranstalter. Und damit vom Versammlungsgesetz unter Schutz gestellt.

Wofür sind Ordner*innen nicht zuständig

- Für Straßenabspernungen/Wegumleitungen (Zuständigkeit Polizei)
- Autoverkehr stoppen (Zuständigkeit Polizei)
- Konflikte bearbeiten (Zuständigkeit Awarenessteam/CSD Einsatzteam, Polizei)
- Betroffenenunterstützung (Zuständigkeit Awarenessteam)

Danke für deine Mithilfe! Wir wünschen einen guten Tag und einen richtig guten CSD!

Euer BIEPride-Team

Hinweis zur rechtlichen Stellung der Ordner*innen (Auszug Versammlungsgesetz §9)

Die Ordner sind Gehilfen des Versammlungsleiters und unterliegen seinen Weisungen, die sie auszuführen und zu befolgen haben. Der Versammlungsleiter bestellt die Ordner und er entlässt sie wieder. Mit dem Ende der Rechte und Pflichten des Versammlungsleiters, enden auch die Rechte und Pflichten der Ordner. Die Ordner müssen grundsätzlich volljährig sein, also das 18. Lebensjahr vollendet haben. Ordner müssen stets unbewaffnet sein. Die Kennzeichnung der Ordner darf nur durch weiße Armbinden mit der Aufschrift „Ordner“ erfolgen. (originaler Gesetzestext, nicht geschlechtergerecht formuliert!)

Was heißt das konkret? Nach dem Versammlungsgesetz ist die Aufgabe der Ordner*innen, die Versammlungsleitung darin zu unterstützen, die Ordnung der Versammlung umzusetzen. Sie unterstehen direkt der Versammlungsleitung und nicht der Polizei. Der Ausrichter der Demonstration hat eine gewisse Verantwortung den Teilnehmer*innen gegenüber, in diesem Sinne unterstützen die Ordner*innen die Versammlungsleitung, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Datenschutzhinweis

Durch die Teilnahme am BIEPride Bielefeld 2025 stimme ich der Nutzung und Speicherung meiner Daten (Name, Nachname, Telefonnummer, Emailadresse, Adresse, Organisation, Partei sowie optionale Angaben) auf den DSGVO konformen Servern der Aidshilfe Bielefeld e.V. - Nextcloud zu. Die Daten werden bis zum Juni 2025 gespeichert. Rechnungsbelege und Quittungen werden fristgerecht nach Gesetz aufbewahrt.

**Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen
BIEPride - Dein CSD Bielefeld!**

Teilnahmebedingungen BIEPride - Dein CSD Bielefeld	24.04.2026	Seite 19 / 19
--	------------	---------------